

Zeitschrift: Ski : Jahrbuch des Schweizerischen Ski-Verbandes = Annuaire de l'Association Suisse des Clubs de Ski

Herausgeber: Schweizerischer Ski-Verband

Band: 26 (1930)

Rubrik: Schweiz. Militär-Skipatrouillen-Wettkampf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweiz. Militär-Skipatrouillen-Wettkampf

vom 9. Februar 1930, in Engelberg.

Ueber den in Verbindung mit dem XXIV. Grossen Skirennen der Schweiz in Engelberg durchgeföhrten Militär-Skipatrouillen-Wettkampf wird wie folgt Bericht erstattet:

1. Beteiligung.

Auf Grund der Ausschreibung des Wettkampfes durch Zirkulare an die Truppen-Kommandanten und die Publikationen in der Presse meldeten sich im gesamten 60 Patrouillen, wovon 20 in der schweren und 40 in der leichten Kategorie. Infolge Verletzung von Wettkämpfern beim Training meldeten sich zwei Patrouillen und wegen Mangel an geeignetem Ersatz eine Patrouille wieder ab. Am Start erschienen somit 57 Patrouillen, die sich wie folgt verteilen:

	Geb. Patr.:	Feld-Patr.:	Total Patr.:
1. Division	1	1	2
2. "		4	4
3. "	5	3	8
4. "	10	2	12
5. "	5		5
6. "	3	10	13
Armeetruppen		5	5
Festungsbesetzungen und Fortwachen	4		4
Grenzwachtkorps	3	1	4
Total	31	26	57

wovon 51 Auszugs- und 2 Landwehr-Patrouillen. Besonders gut vertreten waren die Spezialwaffen. Gegenüber dem Vorjahr (46 Patrouillen) ergibt sich eine ziemliche Vermehrung. Immerhin sei beispielsweise angeführt, dass von den Geb.-I.nf.-Bat. und den Geb.-Art.-Abt. nur die Hälfte und von den Feld-I.-R. und den Feld-Art.-R. nur je ein Viertel der Truppenkörper an diesem Patrouillen-Wettkampf vertreten waren

2. Anlage des Wettkampfes und Laufstrecke.

Infolge der geringen Schneehöhe musste das ausgearbeitete Projekt am Vortage des Wettkampfes geändert werden. Start und Ziel befanden sich auf der Klosterwiese in Engelberg (1010 m).

Der Wettkampf wurde in zwei Kategorien durchgeföhr:

A. Schwere Kategorie: 25 km Horizontaldistanz und 800 m Steigung

Start-Bänklialp, Aufstieg über die Bobbahn-Hegmatt-obere Gerschnistation-Leiterli (1360 m)-Trauboden, Abfahrt gegen Unter-Trübsee (1200 m), Aufstieg gegen Arniloch (1480 m), Abfahrt über Wang-Jungholz-Eggli, Flachlauf der Engelberger-Aa aufwärts bis Eien-Holzhostatt-Festi-Ziel.

B. Leichte Kategorie: 16 km Horizontaldistanz und 500 m Steigung:

Gleicher Trace wie schwere Kategorie bis Unter-Trübsee (km 10). Hier direkt Einmündung in die Eggli-Abfahrt, Flachlauf bis Einmündung des Baches von Horbis, von hier über Sodhaus-Festi-Ziel.

Das Trace, das viel Abwechslung im Aufstieg, in Abfahrten und Flachlauf bot, wurde am 8. Februar 1930 in verdankenswerter Weise durch die Herren Odermatt Ad. und Hess Herm. vom Sportklub Engelberg angelegt und markiert.

3. Organisation des Wettkampfes.

Die Durchführung des Wettkampfes oblag der Militärdelegation des S. S. V. Zur weiteren Mithilfe wurden außerdem 35 Offiziere und Mannschaften, vorwiegend aus der Geb.-I.-Br. 10 herangezogen.

Ausser der Organisation von Start und Ziel wurden 7 Kontrollposten aufgestellt: Leiterli (600 m nordöstlich Trauboden), Unter-Trübsee, Arniloch, Eggli, Dürrgraben (500 m südöstlich Kloster Engelberg), Eien und Festi. Die Aufgaben dieser Posten wurden in der Befehlsausgabe vom 8. Februar um 21.00 wie folgt festgestellt: Kontrolle der Patrouillen, Streckendienst vor und nach dem Rennen; Unter-Trübsee war Erfrischungsstation und Sanitätposten, Eggli ebenfalls Sanitätposten. Die Posten Unter-Trübsee und Dürrgraben waren zugleich Weisungsposten für die schwere und leichte Kategorie.

Zur Ausrüstung der Patrouillen gemäss Wettkampfordnung wurden bestellt: 280 Kaputblousen, 80 Karabiner, 10 Revolver, 15 Feldstecher, 12 Kartentaschen, 10 Patr.-Taschen und 2 Tragbahnen.

Die erforderlichen administrativen Weisungen wurden den Patrouillen vor dem Wettkampf schriftlich mitgeteilt.

Die Patrouillen und Begleitoffiziere besammelten sich Samstag, den 8. Februar 17.30 im Turnsaal des Kollegiums Engelberg, zum Appell, Bekanntgabe des Laufes und der Wettkampfbestimmungen, Fassen der Startnummern und des Materials.

Die Patrouillen wurden gegen eine vom Organisationskomitee des Skirennens zum Preise von Fr. 25.— pro Mann abgegebene Festkarte in Hotels untergebracht und verpflegt (von Samstag Abend bis Montag Morgen).

4. Sanitarische Untersuchung.

Diese wurde unter Leitung von Herrn San.-Major Montigel in Chur, unter Zuzug von 5 weiteren Aerzten durchgeföhrt. Sie erstreckte sich auf je eine Untersuchung vor und nach dem Lauf.

5. Durchführung des Wettkampfes.

Mit dem Start wurde am 9. Februar 7.30 begonnen. Reihenfolge: zuerst schwere, dann leichte Kategorie; Start der Patrouillen alle 2 Minuten. Die im letzten Bericht gemachte Mahnung betr. Geschlossenheit der Patrouillen hatte Erfolg. Die meisten Patrouillen liefen vollständig geschlossen und in gutem Stil über die Strecke. Interessant ist die Feststellung, dass die sieben Patrouillen, die den ersten Kontrollposten Leiterli nicht geschlossen passierten, sich alle durchwegs in den letzten 13 Rängen plazierten.

Die Schneeverhältnisse waren befriedigende. Zuweilen hinderte Nebel die Uebersichtlichkeit der Strecke. Aus diesem Grunde lief auch eine Patrouille der leichten Kategorie über das Tracé der schweren.

Lobend darf hervorgehoben werden, dass bei der Zieleinfahrt sämtliche Patrouillen geschlossen waren. Sie meldeten sich durchwegs in guter Haltung und mit geordnetem Anzug beim Inspektor des Wettkampfes, Herr Oberstdisionär von Salis, zurück. — Besondere Erwähnung verdient im weiteren die Tatsache, dass gegenüber früheren Wettkämpfen, wo jeweils bis ein Sechstel der Patrouillen aufgaben, in Engelberg sämtliche Patrouillen bis auf eine den Wettkampf durchgehalten haben. Eine Patrouille musste kurz vor dem Ziel wegen Muskelkrampf eines Teilnehmers aufgeben. Den Wettkampf haben somit vollständig bestanden: 56 Patrouillen, wovon 17 in der schweren und 38 in der leichten Kategorie.

Über die Resultate wird auf die beiliegende Tabelle verwiesen. Sie dürfen als gute bezeichnet werden, besonders auch unter Berücksichtigung des Umstandes, dass Start und Ziel auf gleicher Höhe waren. Die Elite unserer Militär-Skifahrer zeigt damit, dass sie die beiden für einen winterlichen Gebirgsservice notwendigen Requisite besitzt: eine soldatische Dienstauffassung und die vollständige Beherrschung der Ski und dass eines das andere nicht ausschliesst.

Da zur Zeit des Wettkampfes nur mehr eine Patrouille für den internationalen Patrouillenlauf in Oslo in Frage kam, konnte die vorgesehene Ausscheidung in Engelberg nicht mehr stattfinden.

Unmittelbar nach Eintreffen am Ziel: Erfrischung, ärztliche Untersuchung. Abgabe der Ausrüstung, Tuschen. Sämtliche Wettläufer und Funktionäre waren von der Leitung gegen Unfall versichert.

6. Entschädigungen.

Die vom Eidg. Militärdepartement gewährte Subvention von Fr. 8500.— wurde zur Rückvergütung der Reiseauslagen (Billettentschädigung), sowie zur Bezahlung der Versicherungsspesen und eines Beitrages von Fr. 20.— an die Festkarte verwendet.

7. Preisverteilung.

Diese fand am 9. Februar 17.30 im Konzertsaal des Grand-Hotel Kurhaus statt. Nach Ansprachen des Vorsitzenden der Militärdelegation, Herr Oberst Luchsinger, und des Inspektors, Herr Oberstdisionär von Salis, wurde die Rangordnung bekannt gegeben, unter Uebergabe der Wanderbecher an die siegenden Patrouillen. Sämtliche Patrouillen, die den Lauf beendeten, erhielten Preise und die Anerkennungskarte des S.S.V.

Dem Eidgen. Militärdepartement wird für die weitgehende Subventionierung, sowie allen Truppenkommandanten und Gönnern, die durch Beiträge die Veranstaltung unterstützt haben, der beste Dank ausgesprochen. Dank aber auch den Patrouillen für ihre Arbeit im Training und am Lauf, sowie den Funktionären für ihre Mitarbeit.

Andermatt/Olten, den 8. März 1930.

Für die Militärdelegation des Schweizer. Skiverbandes:

Der Vorsitzende: Oberst Luchsinger.

Der Sekretär: Major Senn.

Schweizerischer Militär-Skipatrouillen-Wettkampf — Concours national de ski pour patrouilles militaires

Sonntag, den 9. Februar 1930, in Engelberg

Resultate:

Rang	Start-Nr. N° des cour.	Feld Camp. Gebirg Monit.	Einheit Unité	Grad Grades	Einteilung Incorporation	Name und Vorname Nom et prénoms	Abgang Heure de départ	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
A. Schwere Kategorie (25 km und 800 m Steigung) — Catégorie lourde (25 km et 800 m de différence d'altitude)										
1	4	Geb.	Fortwache Airolo	Feldw. Gefr. Gefr. Sapp.	Geb. Mitr. Kp. IV/95 Geb. I. Kp. VI/96 " VI/96 Geb. Sap. Kp. IV/5	Dotta Emilio Gourlaouen Carlo Jelmini Riccardo Delta Torre Severo	7.36	10.01.16 1/2	2.25.16 1/2	Becher der Geb. Truppen (S. A. C.)
2	13	Geb.	Geb. I. Bat. 118 Lw.	Korp. Gefr. Gefr. Gefr.	Geb. I. Kp. V/118 " V/118 " V/118 " V/118	Julen Oscar Julen Simon Aufdenblatten Alfred Werlen Franz	7.54	10.27.33 1/2	2.33.33 1/2	Becher der Landwehrtr. (Dr. A. Wan- der).
3	10	Mont.	Bat. Inf. mont. 9	Cpl. App. Fus. Fus.	Cp. i. mont. II/9 Cp. mitr. IV/9 Cp. i. mont. II/9 " II/9	Favre Benjamin Moillen Fernand Moillen François Moillen Marcel	7.48	10.22.40	2.34.40	
4	16	Geb.	Grenzw.- Korps III. Zollk.	Wachtm. Korp. Grenzw. Grenzw.	Grenzwachtkorps III. Zollkreis " "	Düssel Friedrich Engi Joh. Martin Wenzin Anton Cavilez Georg	7.56	10.35.14 1/2	2.39.14 1/2	
5	8	Mont.	Batt.fant. mont. 96	Serg.mag. Capor. App. Fuc.	Cp. fant. mont. VI/96 " VI/96 " VI/96 " VI/96	Forni Bruno Forni Clemente Piazzini Bruno Leonardi Pietro	7.44	10.28.04 1/2	2.44.04 1/2	
6	7	Mont.	Guardie federali IV ^o Circ.	Capor. guardia guardia guardia	Guardie federali IV ^o Circondario " "	Peina Emilio Ardia Rinaldo Mottini Giuseppe Mazzolini Luigi	7.42	10.26.19 1/2	2.44.19 1/2	
7	2	Geb.	Geb. I. Bat. 35	Feldw. Gefr. Füs. Füs.	Geb. I. Kp. II/35 " II/35 " II/35 " III/35	Sarbach Fritz Allenbach Peter Inäbnit Fritz Boss Fritz	7.32	10.21.03	2.49.03	
8	9	Geb.	Sappeur- Bat. 6	Korp. Korp. Gefr. Sm.	Geb. Sap. Kp. IV/6 " IV/6 " IV/6 " IV/6	Bodenmann Walter Bodenmann Werner Grob Alois Rusch J. Balth.	7.46	10.35.10 1/2	2.49.10 1/2	

9	33	Feld	Feld-Art. R. 12	Wachtm. Tf. Korp. Kan. Tf. S.	F. Btrr. 65 Stab F. Art. R. 12 F. Btrr. 65 " 64	Koch Heinrich Koch Hans Forrer Jakob Schädler Jakob	8.28	11.17.40	2.49.40	Irrtümlich das Tracé der schweren Kat. gelaufen.
10	3	Geb.	Geb. I. Bat. 89	Lt. Korp. Lmg. S. Sm.	Geb. I. Kp. II/89 " II/89 " II/89 Stab. Geb. I. Bat. 89	Ritier Kilian Kalbermatten Abrah. Kalbermatten Julian Kalbermatten Sigism.	7.34	10.24.23	2.50.23	
11	17	Geb.	Fortwache Anderm.	Wachtm. Motorfah. Füs. Füs.	Geb. I. Kp. II/87 Schw. M. Kan. Btrr. 8 Geb. I. Kp. I/87 " II/87	Regli Josef Leutwyler Walter Regli Franz Simmen Karl	7.58	10.51.08 1/2	2.53.08 1/2	
12	18	Geb.	Geb. S. Bat. 10	Korp. Gefr. Gefr. Gefr.	Geb. S. Kp. II/10 " III/10 " III/10 " III/10	Feuz Hans Ammacher Fritz Ogi Kilian Scheidegger Fritz	8.00	10.53.49 1/2	2.53.49 1/2	
13	6	Feld	Sappeur- Bat. 6	Oblt. Korp. Gefr. Gefr. Gefr.	Stab Sap. Bat. 6 Sap. Kp. II/6 " III/6 " III/6	Lendl Walter Weber Georg Forrer Fritz Knoll Willy	7.40	10.34.15 1/2	2.54.15 1/2	Becher der Feldtruppen (Schweiz. Off. Gesellschaft)
14	19	Feld	I. R. 32	Korp. Korp. Schütz Schütz	Stab I. R. 32 Mitr. Kp. IV/85 S. Kp. I/85 " I/85	Zopfi Hans Zimmermann David Knobel Balthasar Wild Peter	8.02	10.56.34	2.54.34	
15	1	Camp.	Corps des gardes front. du VI ^o arr.	Garde Garde Garde Garde	Corps des gardes frontières du VI ^o ar- rondissement	Martin Jean Rayemond Robert Perrodin Celestin Salvade Italo	7.30	10.35.04 1/2	3.05.04 1/2	
16	11	Geb.	Geb. S. Bat. 6	Wachtm. Wachtm. Schütz Mitr.	Geb. S. Kp. I/6 " I/6 " III/6 Geb. S. Mitr. Kp. IV/6	Senn Jean Gerhard Arnold Egli Emil Kuhn Heinrich	7.50	10.56.56 1/2	3.06.56 1/2	
17	5	Geb.	Geb. I. Kp. I/34	Lt. Gefr. Lmg. S. Füs.	Geb. I. Kp. I/34 " I/34 " I/34 " I/34	Colombi Armin Santschi Jakob Müller Karl Dreyer Otto	7.38	10.58.24 1/2	3.20.24 1/2	
—	12	Geb.	Geb. I. Bat. 47	Lt. Füs. Füs. Füs.	Geb. Mitr. Kp. IV/47 Geb. I. Kp. I/47 " I/47 " II/47	Durglai Peter Kuster Karl Odermatt Alfred Kuster Eduard	7.52	—	—	Aufgegeben

Rang	Start-N°	Feld-Camp. Gebirg-Mont.	Einheit Unité	Grad Grades	Einteilung Incorporation	Name und Vorname Nom et prénoms	Abgang Heure de départ	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
B. Leichte Kategorie (16 km und 500 m Höhendifferenz — Catégorie légère (16 km et 500 m de différence d'altitude)										
1	49	Geb.	Geb. I. Bat. 77	Korp. Gefr. Gefr. Mitr.	Geb. I. Kp. I/77 ' 77 ' 77 Geb. Mitr. Kp. IV/77	Feurer Jakob Rüdlinger Johann Tschümmy Ernst Bräcker Johann	9.02	10.46.10 1/5	1.44.10 1/5	Becher der Geb. Truppen (Schweiz. Off. Gesellschaft)
2	39	Mont.	Reg. art. auto 5	App. Can. tf. Can. Can.	Bttr. can. lds. auto 17 ' 18 Bttr. obus auto 91 ' 91	Zufferey Henri Gétaz Daniel Mabilard Germain Zufferey Joseph	8.40	10.24.26 2/5	1.44.26 2/5	
3	48	Feld	I. R. 32	Lt. Füs. Füs. Führer	Füs. Kp. II/80 ' II/80 ' II/79 Mitr. Kp. IV/85	Trüb Arnold Kuratli Jakob Gross Fritz Schmid Heinrich	9.00	10.44.51 2/5	1.44.51 2/5	Becher der Feldtruppen (U. O. V.)
4	60	Camp.	Gr. art. 5	Ier Lt. Sergt. App. Tf.	Bttr. camp. 7 ' 7 ' 7 ' 7	Calame René Sommer Henri Kernen Fritz Delachaux Léon	9.24	11.13.40	1.49.40	
5	34	Camp.	R. I. 8	Lt. Cpl. App. Fus.	Cp. mitr. IV/20 ' IV/19 Cp. fus. I/18 ' I/18	Cattin Walter Ducommun Pierre Bourquin Robert Droz Paul	8.30	10.20.00 4/5	1.50.00 4/5	
6	23	Geb.	Geb. I. Bat. 86	Wachtm. Gefr. Füs. Mitr.	Geb. I. Kp. I/86 ' II/86 ' II/86 Geb. Mitr. Kp. IV/86	Messmer Wilhelm Rickenbacher Alois Betschard Jos. Bürgler Josef	8.08	9.58.20	1.50.20	
hors concours	21	Geb.	Geb. I. Bat. 42	Lt. Wachtm. Füs. Lmg. S.	Geb. Mitr. Kp. IV/42 Geb. I. Bat. 119 Geb. I. Kp. I/42 ' I/42	Heller Ernst Affentraenger Xaver Büchler Karl Imbach Franz	8.04	9.56.26	1.52.26	Nicht regle- mentarische Zu- sammensetzung der Patrouille
7	37	Geb.	Geb. Schütz. Bat. 8	Oblt. Feldw. Schütz Schütz	Geb. S. Mitr. Kp. IV/8 Geb. S. Kp. I/8 ' I/8 ' I/8	Bodmer Adolf Niklaus Alfred Ochsner Franz Mösele Fritz	8.36	10.29.32 1/5	1.53.32 1/5	
8	24	Feld	Füs. Bat. 84	Oblt. Schütz Füs. Sold.	S. Kp. V/84 ' V/84 Füs. Kp. II/84 Stab Bat. 84	Kirchhofer Walter Schwalm Hans Haas Emil Dörig Josef	8.10	10.04.03 2/5	1.54.03 2/5	

9	35	Feld	Füs. Bat. 132 Lw.	Oblt. Feldw. Gefr. Füs.	Mitr. Kp. IV/132 Füs. Kp. III/132 ' III/132 ' III/132	Hefti Beda Noser Walter Luchsinger Hans Luchsinger Ludwig	8.32	10.26.20 3/5	1.54.20 3/5	Becher der Landwehrtr. (Dr. A. Wunder)
10	45	Feld	Füs. Bat. 85	Lt. Korp. Schütz Mitr.	Mitr. Kp. IV/85 Füs. Kp. III/85 S. Kp. I/85 Mitr. Kp. IV/85	Müller Jacques Müller Fritz Hösl Heinrich Wirz Gottfried	8.53	10.48.46 1/5	1.55.46 1/5	
11	25	Geb.	Geb. Art. Abt. 4	Korp. Tf. S. Kan. Kan.	Geb. Bttr. 5 ' 10 ' 5 ' 10	Schmidhauser Alfred Ineichen Walter Heuscher Jakob Marx Felix	8.12	10.07.54	1.55.54	
12	38	Geb.	Geb. I. Bat. 47	Lt. Gefr. Gefr. Füs.	Geb. I. Kp. II/47 Geb. Mitr. Kp. IV/47 ' IV/47 Geb. I. Kp. II/47	Hess Paul Wyman Ernst Murer Remig Christen Ferdinand	8.38	10.34.00	1.56.00	
13	52	Feld	Mineur-Bat.	Wachtm. Mi. Mi. Mi.	Mineurbat.	Schwab Robert Murmann Stefan Rieder Wilhelm Rittner Albin	9.08	11.04.13	1.56.13	
14	46	Mont.	Corps des gardes front. du V ^e arr.	Cpl. Garde Garde Garde	Corps des gardes frontières du V ^e arrond.	Pittier Emile Arlettaz Adrien Cuzean Ferdinand Magnenat Robert	8.55	10.51.17	1.56.17	
15	36	Feld	Flieger-truppe	Hptm. Wachtm. Fl. S. Fl. S.	Fl. Kp. 12 J. Fl. Kp. 16 Fl. Kp. 4 ' 6	Furrer Otto Regli Werner Stalder Werner Hitz Pista	8.34	10.31.11 2/5	1.57.11 2/5	
16	51	Feld	Feld. Art. Abt. 11	Lt. Korp. Kan. Kan.	F. Bttr. 33 ' 32 ' 32 ' 33	Büchi Robert Kratzer Ernst Jörig Alfred Gobeli Hans	9.06	10.59.33 3/5	1.58.33 3/5	5 Min. Zeit- zuschlag
17	44	Geb.	Fest. Art. Abt. 5	Korp. Kan. Kan. Scheinw.	Fest. Art. Kp. 12 ' 14 ' 13 ' 13	Leemann Walter Roth Max Hirt Walter Hess Robert	8.51	10.51.39 1/5	2.00.39 1/5	
18	50	Geb.	Geb. I. Bat. 44	Wachtm. Füs. Füs. Mitr.	Geb. I. Kp. III/44 ' II/44 ' I/44 Geb. Mitr. Kp. IV/44	Lang Johann Stocker Willy Renggli Robert Jost Eugen	9.04	11.04.42 1/5	2.00.42 1/5	
19	57	Feld	I. R. 33	Lt. Korp. Gefr. Büchsler	Mitr. Kp. IV/78 Füs. Kp. II/82 ' III/81 Mitr. Kp. IV/81	Schuster Werner Roth Ernst Steiger Albert Ackermann Martin	9.18	11.18.48 1/5	2.00.48 1/5	

Rang	Start-N. N° des cour	Feld Camp. Gebirg Mont.	Einheit Unité	Grad Grades	Eintellung Incorporation	Name und Vorname Nom et prénoms	Abgang Heure de départ	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
20	42	Geb.	Geb. I. Bat. 41	Gefr. Lmg. S. Sign. S. Lmg. S.	Geb. I. Kp. III/41 , 11/41 Stab Bat. 41 Geb. I. Kp. 11/41	Lötscher Julius Schmidiger Paul Späni Josef Koch Josef	8.47	10.47.55 ^{2/5}	2.00.55 ^{2/5}	
21	53	Feld	Mitr. Kp. IV/90	Korp. Gefr. Mitr. Mitr.	Mitr. Kp. IV/90 , IV/90 , IV/90 , IV/90	Anderegg Walter Hurni Werner Klay Hans Schaffo Walter	9.10	11.13.09 ^{3/5}	2.03.09 ^{3/5}	
22	55	Geb.	Geb. Tg. Kp. 14	Wachtm. Wachtm. Pi. Pi.	Geb. Tg. Kp. 14 , 14 , 14 Fk. Kp. 2	Beffa Cesarino Gretler Heinrich Brun Jules Scherer Willy	9.14	11.18.23 ^{2/5}	2.04.23 ^{2/5}	
23	26	Geb.	Geb. Btrr. 8	Korp. Gefr. Kan. Führer	Geb. Btrr. 8 , 8 , 8 , 8	Rüegg Eduard Schawalder Willi Knobel Salomon Hefti Jakob	8.14	10.18.53	2.04.53	
24	41	Feld	Radf. Abt. 2	Oblt. Rdf. Rdf. Rdf.	Radf. Kp. 14 , 11 , 12 , 12	Luginbühl Markus Zumoberhaus Anton Steffen Willi Wittwer Jakob	8.45	10.50.25	2.05.25	
25	28	Feld	Schützen- Bat. 5	Oblt. Gefr. Gefr. Schütz	S. Kp. I/5 , I/5 , I/5 , I/5	Bitterlin Herbert Giger Jakob Kälin Richard Schmid Gustav	8.18	10.23.25 ^{1/5}	2.05.25 ^{1/5}	
26	22	Feld	Radf. Kp. 3	Korp. Korp. Rdf. Rdf.	Radf. Kp. 3 , 3 , 3 , 3	Stettler Hans von Känel Adolf Werlen Adrian Ritz Adolf	8.06	10.12.41 ^{2/5}	2.06.41 ^{2/5}	
27	54	Feld	Radf. Kp. 3	Rdf. Rdf. Rdf. Rdf.	Radf. Kp. 3 , 3 , 3 , 3	Rovina Ludwig Werlen Albert Bacher Ernst Lagger Kamil	9.12	11.19.15 ^{4/5}	2.07.15 ^{4/5}	
28	47	Feld	Pont. Kp. 8	Oblt. Gefr. Pont. Pont.	Pont. Kp. 8 , 8 , 8 , 8	Mathys Paul Mathys Paul Mathys Friedrich Wälchli Werner	8.57	11.04.23 ^{4/5}	2.07.23 ^{4/5}	

29	58	Feld	Fahr. Mitr. Kp. 16	Wachtm. Gefr. Fahr. Mitr.	Fahr. Mitr. Kp. 16 , 16 , 16 , 16	Schefer Jakob Gartmann Eduard Bruderer Jakob Solenthaler Hans	9.20	11.28.42 ^{1/5}	2.08.42 ^{1/5}	
30	56	Camp.	Cp. obs. art. 1	Cpl. Obs. Obs. Obs.	Cp. obs. art. 1 , 1 , 1 , 1	Weber Albert Peter G. Sokoloff Robert Grobet Jean	9.16	11.27.48	2.11.48	
31	30	Geb.	Geb. San. Abt. 14	Oblt. Fourier San. Gefr. S. S.	Geb. San. Kp. II/14 , III/14 , III/14 , III/14	Markwalder Ernst Furrer Werner Hagen Josef Wydler Albert	8.22	10.35.22 ^{1/5}	2.13.22 ^{1/5}	
32	59	Feld	Flieger- truppe	Feldw. Fl. S. Fl. S. Fl. S.	Fl. Kp. 5 , 4 , 4 , 6	Regli Kaspar Roller Adolf Jeannet Henri Schweizer Emil	9.22	11.36.20 ^{3/5}	2.14.20 ^{3/5}	
33	29	Feld	Füs. Bat. 85	Schütz Füs. Mitr. Mitr.	S. Kp. I/85 Füs. Kp. II/85 Mitr. Kp. IV/85 IV/85	Knobel Fridolin Schiesser Rudolf Schneider Hans Schneider Gabriel	8.20	10.35.36 ^{4/5}	2.15.36 ^{4/5}	
34	40	Feld	I. R. 22	Lt. Korp. Mitr. Tf. S.	Mitr. Kp. IV/97 Füs. Kp. I/99 Mitr. Kp. IV/97 Stab I. R. 22	Huwylter Robert Schimpf Emil Doessegger Hans Blum Karl	8.42	10.58.21	2.16.21	
35	31	Geb.	Geb. I. Bat. 43	Oblt. Korp. Gefr. Gefr.	Geb. I. Kp. III/43 , I/43 , I/43 , III/43	Zemp Robert Haas Franz Imbach Josef Meier Xaver	8.24	10.42.14 ^{2/5}	2.18.14 ^{2/5}	
36	43	Geb.	Geb. S. Bat. 6	Korp. Gefr. Mitr. Mitr.	Geb. S. Kp. I/6 , I/6 Geb. S. Mitr. Kp. IV/6 , IV/6	Stüssi Hans Germann Otto Dietrich Eduard Gardi Hans	8.49	11.08.16 ^{1/5}	2.19.16 ^{1/5}	
37	32	Geb.	Geb. I. Bat. 45	Wachtm. Gefr. Gefr. Tromp.	Geb. I. Kp. III/45 , III/45 , I/45 Stab Bat. 45	Bachmann Otto Tanner Moritz Weingartner Ludwig Muff Xaver	8.26	10.49.18 ^{1/5}	2.23.18 ^{1/5}	
38	27	Feld	Füs. Kp. V/54	Hptm. Feldw. Lmg. S. Lmg. S.	Füs. Kp. V/54 , V/54 , V/54 V/54	Cappis Fritz Holm Eugen Deicher Hermann Wodelin Adolf	8.16	10.43.42 ^{1/5}	2.27.42 ^{1/5}	

Für die Richtigkeit:
Der Sekretär der Militärdelegation des S. S. V.
MAJOR SENN.

Darstellung des Schweiz. Militär-Skipatrouillen-Wettkampfes vom 9. Februar 1930 in Engelberg.

198I

Einheit	Patrouillenführer	Start-Nº	Ab-gang	6,5 km 410 m Steig. 80 m Gefälle	K. P. Leiterli Durch-fahrt	10,5 km 320 m Steig. 620 m Gefälle	K. P. Eggli Durch-fahrt	8 km Flachlauf 70 m Steig. 100 m Gefälle	Ziel Durch-fahrt	Start-Nº	Zeit	Rang
Schwere Kategorie												
Corps d. gard. fr. VI ^o arr. .	Garde Martin Jean.	1	7.30	4	8.25.17	4	9.15.30	4	10.01.16 ⁴ / ₅	4	2.25.16 ⁴ / ₅	1
Geb. I. Bat. 35	Feldw. Sarbach Fr. .	2	7.32	2	8.27.10	3	9.24.50	2	10.21.03	2	2.49.03	7
Geb. I. Bat. 89	Lt. Ritler Kilian . .	3	7.34	3	8.27.42	2	9.26.00	10	10.22.40	10	2.34.40	3
Fortwache Airolo	Feldw. Dotta Em. .	4	7.36	1	8.30.53	10	9.32.25	3	10.24.23	3	2.50.23	10
Geb. I. Kp. I/34	Lt. Colombi Arm. .	5	7.38	6	8.36.20	7	9.37.25	7	10.26.19 ¹ / ₅	7	2.44.19 ¹ / ₅	6
Sappeur-Bat. 6	Oblt. Lendi Walter . .	6	7.40	7	8.37.29	8	9.37.30	13	10.27.33 ¹ / ₅	13	2.33.33 ¹ / ₅	2
Guardie fed. IV ^o Circ. .	Capor. Peina Emilio .	7	7.42	10	8.38.24	6	9.38.32	8	10.28.04 ³ / ₅	8	2.44.04 ³ / ₅	5
Batt. fant. mont. 96	Feldw. Forni B. .	8	7.44	8	8.40.10	1	9.38.40	6	10.34.15 ¹ / ₅	6	2.54.15 ¹ / ₅	13
Sappeur-Bat. 6	Korp. Bodenmann W. .	9	7.46	9	8.41.06	13	9.38.50	1	10.35.04 ⁴ / ₅	1	3.05.04 ⁴ / ₅	15
Bat. inf. mont. 9	Cpl. Favre Benj. . .	10	7.48	5	8.43.22	9	9.41.00	9	10.35.10 ³ / ₅	9	2.49.10 ³ / ₅	8
Geb. S. Bat. 6	Wachtm. Senn Jean . .	11	7.50	13	8.45.35	16	9.45.00	16	10.35.14 ⁴ / ₅	16	2.39.14 ⁴ / ₅	4
Geb. I. Bat. 47	Lt. Durgiai Peter . .	12	7.52	12	8.48.20	12	9.49.15	aufgegeben	10.51.08 ³ / ₅	17	2.53.08 ³ / ₅	11
Geb. I. Bat. 118 Lw.	Korp. Julen Oscar . .	13	7.54	16	8.49.08	18	9.53.00	18	10.53.49 ³ / ₅	18	2.53.49 ³ / ₅	12
Grenzw.-Korps III. Zollkr. .	Wm. Düssel Friedr. .	16	7.56	11	8.51.10	5	9.56.25	19	10.56.34	19	2.54.34	14
Fortwache Andermatt	Wm. Regli Jos. . . .	17	7.58	18	8.55.43	11	9.56.30	11	10.56.56 ⁴ / ₅	11	3.06.56 ⁴ / ₅	16
Geb. S. Bat. 10	Korp. Feuz Hans . . .	18	8.00	19	8.58.38	17	10.00.00	5	10.58.24 ⁴ / ₅	5	3.20.24 ⁴ / ₅	17
I. R. 32	Korp. Zopfi Hans . . .	19	8.02	17	8.59.10	19	10.00.50	33	11.17.40	33	2.49.40	9
F. Art. R. 12	Wm. Koch Heinr. . .	33	8.28	33	9.21.20	33	10.22.00					
Leichte Kategorie												
Geb. I. Bat. 42	Lt. Heller Ernst . . .	21	8.04	Gleich wie schwere Kat.	5,0 km 60 m Steig. 360 m Gefälle	21	9.56.26	21	1.52.26			
Radf. Kp. 3	Korp. Stettler Hans . .	22	8.06	21	9.01.27	21	9.31.30	21	9.58.20	23	1.50.20	6
Geb. I. Bat. 86	Wm. Messmer Wilh. .	23	8.08	23	9.03.10	23	9.31.50	24	10.04.03 ² / ₅	24	1.54.03 ² / ₅	8
Füs. Bat. 84	Oblt. Kirchhofer W. .	24	8.10	24	9.06.52	24	9.38.32	25	10.07.54	25	1.55.54	11
Geb. Art. Abt. 4	Korp. Schmidhauser A. .	25	8.12	25	9.09.00	25	9.39.10	22	10.12.41 ² / ₅	22	2.06.41 ² / ₅	26
Geb. Btrr. 8	Korp. Rüegg Ed. . . .	26	8.14	26	9.13.55	26	9.50.00	26	10.18.53	26	2.04.53	23
Füs. Kp. V/54	Hptm. Cappis Fritz . .	27	8.16	28	9.20.10	28	9.54.10	34	10.20.00 ⁴ / ₅	34	1.50.00 ⁴ / ₅	5
Schützen-Bat. 5	Oblt. Bitterlin Herb. .	28	8.18	29	9.21.37	34	9.55.40	28	10.23.25 ¹ / ₅	28	2.05.25 ¹ / ₅	25
Füs. Bat. 85	Schütz Knobel Fr. . .	29	8.20	27	9.25.10	29	9.58.40	39	10.24.26 ² / ₅	39	1.44.26 ² / ₅	2
Geb. San. Abt. 14	Oblt. Markwalder E. .	30	8.22	34	9.25.55	35	9.59.00	35	10.26.20 ³ / ₅	35	1.54.20 ³ / ₅	9
Geb. I. Bat. 43	Oblt. Zemp Rob. . . .	31	8.24	30	9.27.46	39	10.00.00	37	10.29.32 ¹ / ₅	37	1.53.32 ¹ / ₅	7
Geb. I. Bat. 45	Wm. Bachmann O. . .	32	8.26	35	9.29.34	36	10.03.00	36	10.31.11 ² / ₅	36	1.57.11 ² / ₅	15
R. I. 8	Lt. Cattin Walter . . .	34	8.30	39	9.32.15	37	10.03.15	38	10.34.00	38	1.56.00	12
Füs. Bat. 132 Lw.	Oblt. Hefti Beda. . .	35	8.32	36	9.32.25	30	10.04.00	30	10.35.22 ¹ / ₅	30	2.13.22 ¹ / ₅	31
Fliegertruppe	Hptm. Furrer Otto . . .	36	8.34	37	9.32.30	38	10.07.00	29	10.35.36 ⁴ / ₅	29	2.15.36 ⁴ / ₅	33
Geb. S. Bat. 8	Oblt. Bodmer Ad. . .	37	8.36	31	9.32.34	27	10.08.40	31	10.42.14 ² / ₅	31	2.18.14 ² / ₅	35
Geb. I. Bat. 47	Lt. Hess Paul	38	8.38	32	9.34.20	31	10.11.00	27	10.43.42 ¹ / ₅	27	2.27.42 ¹ / ₅	38
Reg. Art. auto 5	App. Zufferey Henri . .	39	8.40	38	9.35.47	32	10.15.50	48	10.44.51 ² / ₅	48	1.44.51 ² / ₅	3
I. R. 22	Lt. Huwyler Rob. . . .	40	8.42	41	9.45.26	48	10.20.00	49	10.46.10 ¹ / ₅	49	1.44.10 ¹ / ₅	1
Radf. Abt. 2	Oblt. Luginbühl	41	8.45	42	9.46.33	41	10.20.30	42	10.47.55 ² / ₅	42	2.00.55 ² / ₅	20
Geb. I. Bat. 41	Gefr. Löttscher Jul. . .	42	8.47	40	9.49.25	42	10.20.35	45	10.48.46 ¹ / ₅	45	1.55.46 ¹ / ₅	10
Geb. S. Bat. 6	Korp. Stüssi Hans . . .	43	8.49	45	9.49.33	45	10.21.00	32	10.49.18 ¹ / ₅	32	2.23.18 ¹ / ₅	37
Fest. Art. Abt. 5	Korp. Leemann W. . .	44	8.51	44	9.52.07	49	10.22.35	41	10.50.25	41	2.05.25	24
Füs. Bat. 85	Lt. Müller Jacq. . . .	45	8.53	48	9.52.35	44	10.24.30	46	10.51.17	46	1.56.17	14
Corps d. guard. fr. V ^o arr. .	Cpl. Pittier Emile . . .	46	8.55	49	9.53.58	46	10.25.00	44	10.51.39 ¹ / ₅	44	2.00.39 ¹ / ₅	17
Pont. Kp. 8	Oblt. Mathys Paul . . .	47	8.57	46	9.54.15	40	10.28.00	40	10.58.21	40	2.16.21	34
I. R. 32	Lt. Trüb Arnold	48	9.00	43	9.55.10	51	10.33.45	51	10.59.33 ³ / ₅	51	1.58.33 ³ / ₅	16
Geb. I. Bat. 77	Korp. Feurer Jak. . . .	49	9.02	47	10.01.24	47	10.35.40	52	11.04.13	52	1.56.13	13
Geb. I. Bat. 44	Wm. Lang Joh. . . .	50	9.04	51	10.01.38	50	10.36.40	47	11.04.23 ⁴ / ₅	47	2.07.23 ⁴ / ₅	28
F. Art. Abt. 11	Lt. Büchi Rob. . . .	51	9.06	52	10.03.25	52	10.37.00	50	11.04.42 ¹ / ₅	50	2.00.42 ¹ / ₅	18
Mineur-Bat.	Wm. Schwab Rob. . . .	52	9.08	50	10.04.24	43	10.38.30	43	11.08.16 ¹ / ₅	43	2.19.16 ¹ / ₅	36
Mitr. Kp. IV/90	Korp. Anderegg W. . .	53	9.10	53	10.11.35	53	10.45.50	53	11.13.09 ³ / ₅	53	2.03.09 ³ / ₅	21
Radf. Kp. 3	Radf. Rovina Ludw. .	54	9.12	54	10.12.50	60	10.47.20	60	11.13.40	60	1.49.40	4
Geb. Tg. Kp. 14	Wm. Beffa Cesare . .	55	9.14	55	10.13.59	55	10.48.00	55	11.18.23 ³ / ₅	55	2.04.23 ² / ₅	22
Cp. obs. art. 1	Cpl. Weber Alb. . . .	56	9.16	60	10.17.59	54	10.50.00	57	11.18.48 ¹ / ₅	57	2.00.48 ¹ / ₅	19
I. R. 33	Lt. Schuster Werner . .	57	9.18	57	10.18.15	57	10.51.30	54	11.19.15 ⁴ / ₅	54	2.07.15 ⁴ / ₅	27
Fahr. Mitr. Kp. 16	Wm. Schefer Jak. . . .	58	9.20	58	10.18.58	58	10.56.00	56	11.27.48	56	2.11.48	30
Fliegertruppe	Feld. Regli Kasp. . . .	59	9.22	56	10.21.44	56	10.57.55	58	11.28.42 ¹ / ₅	58	2.08.42 ¹ / ₅	29
Gr. art. 5	Ier Lt. Calame René . .	60	9.24	59	10.27.20	59	11.05.00	59	11.36.20 ³ / ₅	59	2.14.20 ³ / ₅	32

187